

**Mindestanforderungen für eine Nachhaltige Beschaffung in Niederösterreich laut Landesregierungsbeschluss vom 29. 9. 2015**

Folgende **Kernkriterien** (siehe **Tabellen unten, linke Spalten**) sind bei sämtlichen öffentlichen Ausschreibungen des Landes, der Bezirkshauptmannschaften und Agrarbezirksbehörden wie auch der Landesgesellschaften im Landes-Mehrheitseigentum verbindlich anzuwenden. Den Niederösterreichischen Gemeinden wird die Anwendung der Kriterien empfohlen. Die **rechten Tabellenspalten** enthalten jeweils **empfohlene/nicht verbindliche** Nachweise. Ebenfalls empfehlend sind allgemeine textliche Anmerkungen.

# Tiefbau

Die Verankerung von Nachhaltigkeit im Tiefbau zielt auf die Auswahl von ressourcen- und emissionschonenden Verfahren hin. Wichtig sind dabei Wiederverwendung und Wiederverwertung bzw. Recycling, der Einsatz von Altstoffen und die Verminderung von Transport. Die Lebensdauer und die Reduktion von Schadstoffen zum Schutz der Gesundheit und der Umwelt sind ebenfalls relevante Faktoren.

## Mindestanforderungen für Tiefbau

Quelle: naBe Kernkriterien für Tiefbau

<p>Bei der Ausschreibung von Bauleistungen soll zumindest die ONR 22251 „Mustertexte für umweltgerechte bau-spezifische Leistungsbeschreibung“ berücksichtigt werden. Sie enthält Vorschläge für Ergänzungstexte für die folgenden Kategorien: Abbruch, Aushub, Recycling, Wiedereinbau, Aufbereitung, Zwischenlagern, Deponieren und Entsorgen.</p>	<p>Sicherheitsdatenblatt gemäß Richtlinie 2001/58/EG.</p>
--	---

## Mindestanforderungen für Bodenmarkierung

Bei einer von der Abteilung Straßenbetrieb in Auftrag gegebene Studie zur „nachhaltigen Bodenmarkierung“ zeigte sich, dass das hochwertige Material Kaltplastik aufgetragen als Strukturmarkierung und in Kombination mit einer innovativen hochreflexiven Perle am langlebigsten, gesundheits- und umweltschonendsten ist und außerdem noch die größte Verkehrssicherheit gewährleistet. Bezüglich Kosten ist dieses Material in Kombination mit der Auftragechnik auf die Lebensdauer gesehen zumindest kostenneutral. Im Bereich Bodenmarkierung wird daher empfohlen, das Material Kaltplastik – als langlebiges und den LC Analysen zufolge gesundheits- und umweltverträglichste Material – vermehrt einzusetzen. Kaltplastik ist frei von Lösemittel. Die wirklichen nachhaltigen Effekte werden vor allem durch den Einsatz des Materials in Strukturmarkierung erzielt – vor allem auf hochrangigen und gefährlichen Strecken ( zB. mit vielen Zweiradfahrzeugen) ist dies zu empfehlen (25% Kaltplastik und 10% Strukturmarkierung).

## Informationen

- Interessante fachdienliche Informationen finden Sie unter folgenden Links
  - Bahntransport: [www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/bahntransport.pdf](http://www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/bahntransport.pdf)
  - Transportbeton aus Sulfathüttenzement (Mustertexte für die Ausschreibung):  
[www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/zement.pdf](http://www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/zement.pdf)
  - Schiffstransport: [www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/schifftransport.pdf](http://www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/schifftransport.pdf)
  - Qualitätskompost im Bauwesen: [www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/kompost.pdf](http://www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/kompost.pdf)
  - Stabilisierte Verfüllmaterialien: [www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/verfuellmaterial.pdf](http://www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/verfuellmaterial.pdf)

## Weitere Unterstützung

- Unterstützungen zur nachhaltigen Ausschreibungsgestaltung erhalten sie über die **Hotline „Nachhaltiges Beschaffungsservice NÖ“**  
Email [beschaffungsservice@enu.at](mailto:beschaffungsservice@enu.at)  
Website [www.beschaffungsservice.at](http://www.beschaffungsservice.at)  
Telefon **02742 221 445**
- **Ausschreibungstexte zu den Kernkriterien** sowie weitere **produktspezifische Ausschreibungskriterien** erhalten Sie gesammelt im Ausschreibungstool **N:CHECK einkauf** unter [www.ncheck.at](http://www.ncheck.at).

**Hinweis:** Für das Nutzen dieses Werkzeugs ist eine **eintägige Einschulung** erforderlich.

Informationen dazu erhalten sie beim

**Nachhaltigen Beschaffungsservice NÖ** bzw. beim  
**Amt der Niederösterreichischen Landesregierung**

Abteilung Umwelt- und Energiewirtschaft

Landhausplatz 1, 3109 St.Pölten

Email [post.ru3@noel.gv.at](mailto:post.ru3@noel.gv.at)

Telefon **02742 900 514 352**



Mehr Infos und Produktblätter und Mindestkriterien auf unserer Website [www.beschaffungsservice.at](http://www.beschaffungsservice.at)

**Impressum:** Eigentümer, Herausgeber, Medieninhaber, Land Niederösterreich, Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr, Abteilung Umwelt- und Energiewirtschaft, Landhausplatz 1, 3109 St.Pölten, Telefon: +43 (0)2742 9005-14352, Email: [post.ru3@noel.gv.at](mailto:post.ru3@noel.gv.at)